

2. Probe GPG Klasse 8**Thema: Die Weimarer Republik**

Note

Unterschrift

- ① **Erkläre in eigenen Worten die Situation am Ende des 1. Weltkrieges bis Friedrich Ebert Reichspräsident wurde.**

/ 5

- ② **Am 9. November 1918 wird gleich zweimal die Republik ausgerufen. Dies löste große Unruhen im Land aus, da sich zwei Parteien (Gruppen) gegenüber standen. Stelle in der Tabelle dar, welche zwei Gruppierungen es gab und welche Vorstellungen diese aufwiesen. Trage zudem die wichtigsten Vertreter ein.**

/ 9

Vertreter:	Vertreter:

- ③ **Erkläre** in eigenen Worten, was man unter dem Versailler Friedensvertrag versteht und **nenne** beispielsweise drei Inhalte daraus. / 5

- ④ Die Staatsgewalt wurde mit der Weimarer Republik in drei Gewalten aufgeteilt. **Nenne die drei Gewalten und erkläre diese kurz (Stichpunkte).** / 6

- ⑤ **Kreuze die richtigen Aussagen über das Krisenjahr 1923 an. Lies genau!** / 11

- Hitler versuchte bereits 1923 die Macht an sich zu reißen.
- Er stürmte beim sogenannten „Hitlerputsch“ eine Veranstaltung in Weimar.
- Hitler musste nach dem Hitlerputsch als Strafe fünf Jahre im Gefängnis bleiben.
- Am härtesten traf die Inflation die Leute, die sehr viele Schulden hatten.
- Am 15. November 1926 führte die Regierung eine Währungsreform durch.
- Wer konnte, kaufte sich Waren auf Vorrat.
- Die NSDAP wurde nach Hitlers Entlassung aus dem Gefängnis neu gegründet und das Verbot wurde aufgehoben.
- Über Nacht waren die Ersparnisse nichts mehr wert und die Menschen verloren ihre Rücklagen.
- Es gab bei der Inflation mehr Geld und gleichzeitig mehr Waren.
- Um ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können, lies die deutsche Regierung immer mehr Banknoten drucken und in Umlauf bringen.
- Nach dem 1. Weltkrieg ging es den BürgerInnen gut und sie hatten genug Nahrung.

